

19.04.2011 - 13:00 Uhr

Neue Ausstellung im Rahmen von BSI Album: BSI präsentiert "Die Natur mit einer gläsernen Seele", eine Sammlung der Galeristen Aldo Bellini und Sandro Pezzoli



Lugano (ots) -

- Zum ersten Mal werden die Glaskunstwerke aus der Sammlung von Aldo Bellini e Sandro Pezzoli von BSI in der Schweiz präsentiert

- Die Ausstellung wird von April bis September in den Schaufenstern der BSI-Niederlassungen in Bellinzona, Chiasso, Crans-Montana, Genf, Locarno, Lugano, St. Moritz und Zürich zu bewundern sein

Die Meisterwerke aus Glas aus der Sammlung von Aldo Bellini und Sandro Pezzoli werden zum ersten Mal in der

Schweiz von BSI präsentiert. In den BSI-Niederlassungen wird eine Auswahl einzigartiger Stücke gezeigt. Die Ausstellung unter der Leitung von Rosa Barovier Mentasti und Cristina Tonini ist eine hervorragende Gelegenheit, meisterhafte Glaskulpturen von Künstlern mit unterschiedlichem geografischem und geschichtlichem Hintergrund zu bewundern.

Die Sammlung nahm ihren Anfang in den siebziger Jahren mit einem einfachen Stifteköcher von Orrefors, den Sandro Pezzoli von Aldo Bellini geschenkt bekam. Pezzoli war so fasziniert davon, dass er begann, sich für Glasobjekte zu interessieren und diese zu sammeln. Viele Jahre später wurde die Leidenschaft für dieses Material und dessen unzählige Verarbeitungsmöglichkeiten zu seinem Steckenpferd. Zusammen mit Aldo Bellini, der 2006 verstorben ist, eröffnete er 1997 die Galerie Scaletta di Vetro in Mailand.

Ein einschneidendes Erlebnis für beide war die Begegnung mit Lino Tagliapietra im Jahr 1979. Der äusserst bekannte und für seine Kreativität und die aussergewöhnliche Qualität seiner Glasarbeiten international geschätzte venezianische Künstler gilt als einer der grössten zeitgenössischen Glaskünstler. Der berühmte Meister der Glaskunst aus Murano stellte den Kontakt zu bedeutenden Künstlern der gesamten Welt her. Dies führte dazu, dass die Sammlung, die übrigens immer noch stetig wächst, schliesslich Werke aus den verschiedensten Ländern umfasste.

Neben den Kunstwerken von Lino Tagliapietra kann man in den BSI-Niederlassungen Arbeiten des Japaners Yoichi Ohira, des Amerikaners Dale Chihuly und weiterer italienischer, amerikanischer und australischer Künstler bewundern. Die Ausstellung zeigt insbesondere einzigartige Stücke aus der Studio Glass-Bewegung. Diese Anfang der siebziger Jahre entstandene Bewegung geht auf einige amerikanische Künstler zurück, die beschlossen, Glas als Ausdrucksmittel für ihre Kunstwerke zu verwenden. Um alte und neue Bearbeitungstechniken zu vertiefen, begaben sie sich nach Murano, die "Glasinsel" der Lagunenstadt Venedig. Damit begann der Einfluss der venezianischen Glaskunst auf eine ganze Generation amerikanischer Künstler (zu den bekanntesten gehören Dale Chihuly, Richard Marquis, Benjamin Moore und Toots Zynsky). Studio Glass wurde schnell zu einer vielseitigen und äusserst produktiven internationalen Bewegung. In den letzten Jahrzehnten gingen auch in Australien, wo das Glashandwerk zuvor praktisch nicht bekannt war, Schulen und Künstler mit völlig unterschiedlichen technischen und inhaltlichen Interessen daraus hervor. Einige australische Meister wie Clare Belfrage und Richard Neumann, die auch in der Sammlung von Bellini und Pezzoli vertreten sind, bevorzugten beispielsweise einen plastischen Ansatz und lassen sich bei ihren Glaskunstwerken von der Verschiedenartigkeit der australischen Landschaft inspirieren. Andere hingegen lehnen sich an architektonische Formen und deren Interaktion mit dem Raum an oder verwenden Glas als Träger wie die Leinwand eines Malers.

Die Kunstliebhaber und leidenschaftlichen Sammler Bellini und Pezzoli haben wesentlich zur Verbreitung der internationalen zeitgenössischen Glaskunst in Italien beigetragen. Mit ihrer Sammlung, die bis September in den Schaufenstern der BSI-Niederlassungen zu sehen ist, möchten sie diese faszinierende künstlerische Ausdrucksform dem breiten Publikum näherbringen.

BSI organisiert seit einigen Jahren Ausstellungen wertvoller Sammlungen. Diese werden im Rahmen des Projekts BSI Album in den Schaufenstern ihrer Schweizer Niederlassungen gezeigt. BSI Album fasst das Konzept des Katalogisierens zusammen. Bei der Betrachtung der Sammlung geht man von Schaufenster zu Schaufenster, gerade so, als würde man in einem Album aus einer anderen Zeit blättern. Zu jeder Ausstellung gibt es einen zweisprachigen didaktischen Dokumentationskatalog, der reich illustriert ist.

Einige Fotos der Sammlung können bei der Abteilung Media Relations von BSI angefordert werden: Tel. 058/809'34'77, E-Mail: mediarelations@bsibank.com

Über BSI

BSI AG wurde 1873 in Lugano (Schweiz) gegründet. Sie ist eine der ältesten Banken in der Schweiz und auf das Private Wealth Management spezialisiert. Seit 1998 wird BSI vollumfänglich von der Generali Gruppe kontrolliert, einem der weltweit führenden Versicherungs- und Finanzkonzerne. Dem Aufbau und der Pflege langjähriger und dauerhafter Kundenbeziehungen schenkt die Bank besondere Aufmerksamkeit. Gleichzeitig stellt sie ihren Kunden eine umfassende Vermögensverwaltung mit erstklassigen Produkten zur Verfügung. Sie ist an den wichtigsten internationalen Finanzplätzen in Europa, in Lateinamerika, im Nahen Osten und in Asien vertreten.
www.bsibank.com

Kontakt:

Valeria Montesoro
Head of Media Relations BSI
Tel.: +41/58/809'39'73
Fax: +41/58/809'40'50

E-Mail: valeria.montesoro@bsibank.com
Internet: www.bsibank.com

Medieninhalte



Lino Tagliapietra - 2011 - Copyright Francesco Allegretto / Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veroeffentlichung unter Quellenangabe: "obs/BSI SA"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000822/100623229> abgerufen werden.